



Antrag auf Herstellung eines Wasserleitungsanschlusses in der Gemeinde Rettenberg!

1	Antragsteller
	<p>Name, Vorname _____ Straße Hs.Nr. _____ PLZ Ort _____ (Tel.Nr./Handy) _____</p>
2	Wasseranschluss
	<p>Ich beantrage unter Bezugnahme auf die beiliegenden Unterlagen die Zustimmung zur Herstellung eines Wasseranschlusses für das</p> <p>Grundstück Fl.Nr. _____ Ortsteil _____ Straße Hs.Nr. _____</p> <p>Die Hauptabsperrvorrichtung befindet sich auf dem vg. Grundstück</p> <p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein, sondern auf dem Grundstück Fl.Nr. _____ .</p> <p>Die öffentliche Satzung für die Wasserversorgungseinrichtung (Wasserabgabesatzung-WAS) wird von mir zur Kenntnis genommen und anerkannt. Insbesondere ist mir bekannt, dass mit den Arbeiten erst <u>nach</u> Zustimmung der Gemeinde begonnen werden darf.</p> <p>Ferner zeige ich den geplanten Beginn der Arbeiten der Gemeinde, nach Zuteilung der Zustimmung, spätestens drei Tage vorher an.</p> <p>_____ (Ort) _____ (Datum) _____ (Unterschrift)</p>
3	Installationsarbeiten
	<p>Die Errichtung oder wesentliche Änderung der Anlage wird durch das folgende Installationsunternehmen durchgeführt:</p> <p>_____ (Name, Straße Hs.Nr., PLZ Ort des Unternehmens - Firmenstempel)</p> <p>Wir verpflichten uns, die Leitungs- und Verbrauchsanlagen nach den Bestimmungen der derzeit gültigen DIN und der Wasserabgabesatzung der Gemeinde Rettenberg (WAS) auszuführen. Wir erkennen an, dass wir unbeschadet einer Besichtigung der Abnehmeranlage durch Beauftragte der Gemeinde Rettenberg als Unternehmen die alleinige Haftung für die fachgerechte und vorschriftsmäßige Ausführung tragen.</p> <p>_____ (Ort) _____ (Datum) _____ (Unterschrift Installateur)</p>

Dem ausgefüllten und unterzeichneten Antrag ist ein Lageplan im Maßstab M 1 : 1000 und Kellergrundrissplan M 1 : 100 mit folgenden Eintragungen beizulegen:

a) Lageplan M 1 : 1000

- **Standort der Hauptabsperrvorrichtung u. der Übergabestelle (Definition s. § 3 WAS) und der**
- **Verlauf des Grundstücksanschlusses/Verbrauchsleitungen zum Gebäude**

b) M 1 : 100 (Kellergrundriss oder Erdgeschossgrundriss soweit kein KG geplant)

- **Standort des Wasserzählers**

Im Bedarfsfall werden weitere Unterlagen angefordert.

Im Zuge der Verfahrensvereinfachung und -beschleunigung wird um eine gewissenhafte Ausfüllung des Antrags gebeten.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an Herrn Wasserwart Alois Moosbrugger, Tel.: 08327/930912 oder Mobil: 0170/2476487, wenden.

zurück an

**Gemeinde Rettenberg
Bichelweg 2
87549 Rettenberg
(Tel. 08327/920-15)
www.retttenberg.de**

Eingangsstempel der Gemeinde

BVNr. -----